

## Reptilien erkennen, bestimmen und melden (Lebring)



Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



LE 14-20

EUROPEISCHE UNION  
Europäisches Landwirte-  
wettbewerb für die Entwick-  
lung des ländlichen Raums  
Mit finanzieller Unterstützung der  
deutschen Bundesregierung



Die Naturschutzjugend und der Naturschutzbund laden zu einem interessanten Reptilientag im Auwald bei Lebring ein! Was sind Reptilien? Und wie erkenne ich die verschiedenen Arten? Diese und viele andere Fragen sollen geklärt werden und die Lust auf Reptilienforschung geweckt werden. Denn jeder kann sich als Reptilienforscher betätigen und seine Beobachtungen auf der Online-Meldeplattform des Naturschutzbundes [www.naturbeobachtung.at](http://www.naturbeobachtung.at) melden. An dem Reptilientag werden die Grundlagen dafür geschaffen und gleich bei einer Exkursion ausprobiert.

Achtung! Anmeldung unter [office.graz@naturschutzjugend.at](mailto:office.graz@naturschutzjugend.at) erforderlich

Der Auwald an der Mur bieten verschiedenen Reptilienarten einen guten Lebensraum. Darunter finden sich gleich drei Schlangenarten. Neben unserer größten Art, der Äskulapnatter, kommt auch die fischfressende Würfelnatter und die heimlich lebende Schlingnatter vor. Alle Arten an der Mur sind ungiftig. Bei der Exkursion suchen wir künstliche Versteckplätze auf und treffen die eine oder andere Schlange an.

**Bei der Exkursion gehen wir großteils weglos im Auwald, weswegen gutes Schuhwerk notwendig ist. Aufgrund der „wilden“ Geländesituation ist die Teilnehmeranzahl auf 20 Personen beschränkt.**

**Die Veranstaltung ist kostenfrei!**

**Leitung:** Oliver Gebhardt

**Treffpunkt:** wird nach Anmeldung bekannt gegeben!

Die nächste Reptilien-Exkursion im Rahmen dieses Projektes findet am Samstag 09. Juni 2018 am Sandhang bei Spielfeld statt!

Datum: 19.05.2018, 10:00–12:00